Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

07.03.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 077|2022

Zwickau, OT Cainsdorf: WhatsApp-Betrug

Verantwortlich: Annekatrin Liebisch, Karolin Hemp, Ralph Köhler

Ausgewählte Meldung

WhatsApp-Betrug

Zeit: 06.03.2022, 15:00 Uhr

Ort: Zwickau, OT Cainsdorf

In Zwickau ging eine Frau einem Internet-Betrüger auf den Leim.

Eine 53-Jährige erhielt am Sonntagnachmittag eine Nachricht über WhatsApp, angeblich von ihrer Tochter. In der Nachricht behauptete sie, dass ihr Handy kaputt sei und sie deshalb unter andere Nummer schreibe. Dann bat sie darum, ihr zur Begleichung einer Rechnung einen vierstelligen Betrag zu überweisen. Dem kam die Geschädigte nach. Als sie wiederholt eine Forderung erhielt, wurde sie stutzig und informierte die Polizei und ihr Bankinstitut über den Betrug.

Wir warnen eindringlich davor, auf derartige Forderungen einzugehen und Überweisungen an fremde Konten zu tätigen. Werden Sie hellhörig, wenn Verwandte oder Freunde plötzlich Geld benötigen und Sie auf diesem sehr unpersönlichen Weg und unter bislang unbekannter Nummer darum bitten. Sollten Sie bereits Überweisungen getätigt haben, informieren Sie schnellstmöglich ihre Bank und die Polizei. (kh)

Vogtlandkreis

Gefährliche Aktion

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 06.03.2022, 00:00 Uhr bis 08:15 Uhr

Ort: Plauen

Ein hängender Einkaufswagen wurde Sonntagmorgen zur Gefahr für Fußgänger.

Bislang Unbekannte entwendeten vom Gelände eines Supermarkts an der Friedensstraße einen Einkaufswagen. Auf ihrem Weg über die Friedensbrücke hoben sie den Wagen auf deren Geländer, verkeilten ihn dort und verschwanden unerkannt. Der am Geländer hängende Wagen stellte eine unmittelbare Gefahr für Fußgänger dar, die auf dem darunter gelegenen Fußweg unterwegs waren, daher musste er durch die Berufsfeuerwehr geborgen werden. Der Sachschaden wird mit rund 50 Euro am Geländer angegeben.

Wer hat in der Nacht zum Sonntag Personen auf der Brücke beobachtet und kann dazu Angaben machen? Das Polizeirevier in Plauen nimmt Ihre Zeugenaussage unter der Telefonnummer 03741 140 entgegen. (rko)
Inklusive Bildmaterial

Steinewerfer unterwegs

Zeit: 05.03.2022, 14:00 Uhr, bis 06.03.2022, 11:00 Uhr

Ort: Plauen

Ein Pkw wurde mittels Steinen mutwillig beschädigt.

Bislang unbekannte Täter bewarfen am Wochenende einen an der Schildstraße ordnungsgemäß abgestellten BMW mit Steinen. Das Fahrzeug wurde im Bereich Haube und Frontscheibe getroffen und dabei stark beschädigt. Der entstandene Sachschaden wird auf 1.000 Euro beziffert.

Wer hat in dem oben benannten Zeitraum Personen beobachtet, die im Zusammenhang mit der Tat stehen könnten? Ihre Zeugenaussagen nimmt das Polizeirevier in Plauen unter der Telefonnummer 03741 140 entgegen. (rko)

Munition gefunden

Zeit: 06.03.2022, 12:45 Uhr

Ort: Rosenbach, OT Syrau

Auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz wurde verschossene Munition sichergestellt.

Sonntagmittag teilte ein Spaziergänger der Polizei mit, dass er in einem Waldstück, das früher als Truppenübungsplatz diente, Munition gefunden habe. Wie sich herausstellte, handelte es sich um bereits verschossene Panzerfaustmunition, von der zum Glück keine Gefahr mehr ausging. Sie wurde sichergestellt und wird nun vom Kampfmittelbeseitigungsdienst vernichtet. (al)

Gurtverstöße festgestellt

Zeit: 06.03.2022, 14:15 Uhr bis 15:30 Uhr

Ort: Plauen

Leider schnallen sich immer noch nicht alle Autofahrenden an.

Bei einer rund einstündigen Verkehrskontrolle An der Schöpsdrehe hielten Beamtinnen und Beamte des Polizeireviers Plauen insgesamt 24 Fahrzeuge an. Dabei mussten sie leider zwei Verstöße gegen die Anschnallpflicht feststellen.

Bei Gurtverstößen drohen nicht nur Bußgelder in Höhe von 30 Euro: Selbst bei geringem Fahrtempo können unangeschnallte Autoinsassen im Falle eines Unfalls schwerste Verletzungen davontragen, die durch einen Gurt in den meisten Fällen vermeidbar wären. (al)

Landkreis Zwickau

Hakenkreuze geschmiert

Zeit: 05.03.2022, 20:30 Uhr

Ort: Zwickau, OT Neuplanitz

Im Ortsteil Neuplanitz hinterließen Unbekannte verfassungswidrige Symbole.

Am Samstagabend schmierten Unbekannte mit einem weißen Edding mehrere Hakenkreuze auf die Eingangstür eines Mehrfamilienhauses an der Marchlewskistraße. Weiterhin ritzen sie die verfassungsfeindlichen Symbole in mehrere Briefkästen des Hauses. Der entstandene Sachschaden liegt bei rund 300 Euro. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen der Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen.

Wer hat Personen beobachtet, die sich in der näheren Umgebung des Wohnhauses aufhielten und mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Hinweise nimmt die Kriminalpolizei Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 4480 entgegen. (kh)

Fenster aufgehebelt

Zeit: 05.03.2022, 11:30 Uhr, bis 06.03.2022, 10:00 Uhr

Ort: Zwickau, OT Oberhohndorf

Im Ortsteil Oberhohndorf stiegen Einbrecher in ein Wohnhaus ein.

Unbekannte hebelten ein Fenster eines im Ausbau befindlichen Einfamilienhauses an der August-Schlosser-Straße auf. Sie verschafften sich anschließend Zutritt in den Innenraum. Nach ersten Erkenntnissen wurde jedoch nichts entwendet. Der entstandene Sachschaden wurde auf etwa 200 Euro geschätzt.

Haben Sie Personen beobachtet, die sich an dem unbewohnten Haus zu schaffen machten? Zeugen werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei Zwickau zu melden, Telefon: 0375 428 4480. (kh)

Kellerbrand im Einfamilienhaus

Zeit: 06.03.2022, 15:35 Uhr

Ort: Langenbernsdorf

Im Bereich eines Festbrennstoffofens kam es zum Brandausbruch im Keller eines Einfamilienhauses.

Am Sonntagnachmittag kam es aus bislang ungeklärter Ursache zum Brandausbruch im Keller eines Einfamilienhauses am Birkenweg. Der Brand entstand im Bereich eines Festbrennstoffofens. Die Hausbewohner, ein 81-Jähriger und seine 80-jährige Frau, sowie der gerade anwesende Besuch, ein 57-Jähriger und eine 56-Jährige, bemerkten das Feuer und versuchten dieses vergeblich zu löschen. Dies gelang letztendlich den eingesetzten Freiwilligen Feuerwehren der Umgebung. Verletzt wurde niemand. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist derzeit noch unbekannt. Zur Brandursache ermittelt die Kriminalpolizei. (mk/kh)

Verkehrsunfall zwischen Kleinkraftrad und Pkw – drei Verletzte

Zeit: 06.03.2022, 15:00 Uhr

Ort: Oberwiera

Kleinkraftrad kreuzt die B 180 und kollidiert mit Pkw.

Am Sonntagnachmittag befuhren eine 16-jährige Deutsche und ihr 17-jähriger Sozius mit ihrer Simson die S 251 von Oberwiera in Richtung Ziegelheim. Beim Überqueren der B 180 stießen sie mit einem VW zusammen, der aus Richtung Altenburg kam. Die beiden Jugendlichen wurden bei dem Unfall lebensgefährlich und die 32-jährige Pkw-Fahrerin leicht verletzt. Ein Rettungshubschrauber war im Einsatz. Die Bundesstraße war im Bereich der Unfallstelle für drei Stunden vollgesperrt. Es entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 11.000 Euro. (mk/kh)

Ziemlich zügig unterwegs

Zeit: 04.03.2022, 13:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: A4, Glauchau-West

Zahlreiche Überschreitungen bei Geschwindigkeitsmessungen auf der Autobahn 4.

Polizeibeamte führten im Laufe des Freitags Geschwindigkeitskontrollen in Baustellenbereich auf der Autobahn 4 zwischen den Anschlussstellen Glauchau-West und Meerane in Fahrtrichtung Erfurt durch. Die aktuell erlaubte Höchstgeschwindigkeit beträgt hier 60 km/h. Im genannten Zeitraum wurden 3.280 Fahrzeuge gemessen und dabei 142 Geschwindigkeitsüberschreitungen registriert. Der Spitzenwert lag bei 147 km/h. Die Ermittlungen zum Fahrzeugführer wurden aufgenommen. Er muss nun mit zwei Punkten in Flensburg sowie einem Bußgeld von 700 Euro und drei Monaten Fahrverbot rechnen. (kh)

Medien:

Foto: Hängender Einkaufswagen